

oktober 06

freitag 27. okt.

besuch: sequenz trashig - wilder trickfilmabend



bereits im Jahr 2002 gründeten junge amateur-trickfilmerInnen aus st. gallen den verein sequenz, um ihre «andersartigen, experimentellen oder noch unreifen produktionen» einem breiteren publikum vorzustellen. zum vier-jahres-jubiläum hat sequenz ein best-of ihrer trashig-wilden trickfilmabende zusammengestellt. ssascha tittmann initiant und trickfilmer spricht mit jürg niggli die arbeiten und kommentiert die best-of serie.

eintritt fr.10.-

november 06

freitag 3. nov.

jazz: chi bossa der sound der copacabana



jenny chi vocal
ademir candido guitar
ralf sonderegger bass
aldo manhães reis percussion

bossa nova ist sanfte melancholie und sinnliche sehnsucht. jenny chi und ihre gruppe chibossa lassen das rio der óoer jahre in den schönsten farben wieder aufleben. mit samtiger stimme erzählt jenny chi ihre melodien, begleitet von rhythmischer gitarre, erdigem kontrabass und leichter percussion. die interpretationen der schönsten kompositionen von chico buarque, ary barroso, tom jobim, oder vinicius de Moraes entführen sanft an die copacabana.

eintritt fr.20.-

sonntag 5. nov.

sonntagszopf

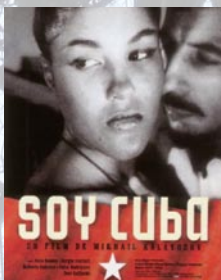


immer am 1. sonntag des monats bietet das KULTUR cinema arbon seinen besuchern ein wunderbares z'morgäbuffet mit frischem zopf, auserlesenen konfitüren, schaumigem capuccino, italienischen antipasti von aldo e anna, druckfrischen sonntagszeitungen, friedlicher musik und gemütlichem geplauder zum geniessen und entspannen.

ab 9.30h bis 13h

freitag 10.nov.

film: soy cuba mit kulinarischer einstimmung

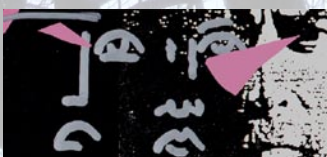


kuba, udssr 1964 regie, mikhail kalatozov ein meisterwerk

in vier episoden sang der legendäre russische regisseur mikhail kalatozov, der mit «wenn die kraniche ziehen» filmgeschichte schrieb, 1964 eine hymne auf die kubanische revolution. dieser klassiker des revolutionskinos schlummerte jahrzehntelang in den archiven. nun ist der restaurierte film wieder zu sehen. er ist nicht nur ein interessantes historisches dokument. soy cuba ist vor allem auch ein wunderschöner film. eine trouvaile sind auch die heissen rhythmien der damaligen zeit.

freitag 17. nov.

besuch: künstler urs graf



seit 1974 hat er in arbon immer wieder ausgestellt.

der maler urs graf ist zu besuch bei jürg niggli. er zeigt uns eigene arbeiten, spricht über sein spezielles verhältnis zu arbon, seine künstlerische auffassung, seine themen, seine vorbilder, seine biografie... das thema 'graffiti', welches ihn schon seit jahren beschäftigt, wird im besonderen beleuchtet.

eintritt fr.10.-

www.kulturcinema.ch

farbgasse arbon 0714400764 beiz offen 19.30 beginn 20.30

mit unterstützung vom kt.thurgau, stadt arbon, migros kulturprozent

nachtbus ab arbon 23.49 h / 0.49 h via kronbühl nach st.gallen

KULTUR
cinema